

Starke Aktion für die Menschen in der Ukraine

Ehrenamtliche Helfer des LICHTENAU e.V. starten Hilfsmitteltransport

Hessisch Lichtenau, 24. März. 2023. Alle für alle – viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben beim LICHTENAU e.V. gemeinsam angepackt, um einen Hilfsmitteltransport für die Ukraine startklar zu machen. „Für uns als diakonischer Unternehmensverbund ist Hilfe für Menschen in Not eine Herzensangelegenheit“, sagen die Vorstände von LICHTENAU e.V., Matthias Adler und Dieter Christian Peuckert. „Wir sind froh, dass wir die dringend benötigten Sachen nach Kiew schicken konnten.“

Die Sachspenden gehen nach Boryspil in der Nähe von Kiew. Auf die Reise geschickt wurden OP-Tische, OP-Leuchten, Krankenbetten, ein Kinderkrankenbett, Behandlungsliegen, ein Gehbarren, Schutzkleidung, Desinfektionsmittel und ein Sonographiegerät. Ein dringend benötigtes EKG-Gerät hat Heinz Jordan von J&K Automobiles Kulturgut aus Helsa persönlich gespendet. Er und Gerhard Hart haben die Aktion finanziell unterstützt und gemeinsam organisiert.

Insgesamt waren 20 ehrenamtliche Helfer vor Ort, darunter Mitarbeitende aus dem Lager und der Technik/Bau+Raum sowie viele Engagierte, die aus Afghanistan, Syrien und auch aus der Ukraine geflüchtet und nach Deutschland gekommen sind. Sprachbarrieren waren schnell überwunden. „Eine starke Leistung und ein großartiges Gemeinschaftsprojekt“ – darin waren sich alle einig, bevor der vollbepackte LKW vom Mühlenberg auf die 2.300 Kilometer lange Reise in die Ukraine ging.